

Bretzenheimer KURIER

ZEITSCHRIFT von Bretzenheimern für Bretzenheimer

SEPTEMBER 2019 · AUSG. 339

WAS NOCH

Konstituierende Sitzung ...
Neuer Ortsbeirat verpflichtet

**Bienenfreundliches
Bretzenheim ...**

Biotop am Sprudelstein

Sommerfest im Blumenhaus ...

Geselligkeit gepaart mit Informationen

Italienische Feinkost ...

„Die Ecke“ an neuer Ecke

Druckfrisch eingetroffen ...

Bücher für den Herbst

Lösungen gesucht ...

Parkplatzmangel im Ortskern

AKTUELL

Bretzenheimer Post zieht um

Neue Filiale ab 1.10.2019 im Blumenhaus Smedla, Lanzelhohl 17. Ausführlicher Bericht in der nächsten Ausgabe.

Mittwoch 18. September 2019 um 19 Uhr
Ortsbeiratssitzung im Sitzungsraum der Lebenshilfe, Drechslerweg 27

Die **Ortsverwaltung** befindet sich zurzeit im ehemaligen Hausmeisterhaus der Heinrich-Mumbächer-Schule, Essenheimer Straße 40. Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 8-12 Uhr, Mi 8-12 Uhr und 15-18 Uhr.

Der nächste Bretzenheimer Kurier erscheint am Mittwoch, 25. September 2019. Anzeigenschluss und Redaktionsschluss: Freitag, 13. September 2019.

E-Mail-Adresse der Redaktion: redaktion

@gewerbeverein-bretzenheim.de

Zusätzlich zur Verteilung in den Bretzenheimer Haushalten liegt der Kurier in der Ortsverwaltung, An der Wied 2; Hofladen Bender, Am Olmer Weg 1; Schreibwaren Bichelhuber, Hans-Böckler-Str. 4; Fahrradladen Pokorny, Marienborner Str. 39; Buchhandlung Exlibris, Bahnstr. 1; Optik Grimmer, Am Mühlbach 2; Sanitätshaus Lammert, Vor der Frecht 2-4; Schreibwaren Lux, Rathausstr. 16; Café Nolda, Wilhelmsstr. 8; MVB-Bretzenheim, Wilhelmsstr. 7; Hotel Römerstein, Draiser Straße 136f; Blumenhaus Smedla, Lanzelhohl 17; TUI-ReiseCenter, Drechslerweg 4; Petras Friseurrecke, Wilhelmsstr. 3; Betten-Winkler Am Schleifweg 12-14; Acker Werbetechnik, An der Kirchenpforte 47; Metzgerei Haas, Essenheimer Str. 24 aus.

Gelebte Integration – 30 Jahre ZMO

Einen Ort der Begegnung möchte das ZMO bieten mit einer breiten Palette von Angeboten, die viele Menschen zusammenbringt. Für alle Leistungen des inzwischen in Bretzenheim ansässigen gemeinnützigen Vereins für „Zusammenarbeit mit

„Verein der gelebten Integration“, mit sozialem, kulturellem und politischem Austausch auf hohem Niveau. „Gute Integrationsarbeit und kulturelles Erleben“ hob Oberbürgermeister Michael Ebling hervor. Im respektvollen Umgang miteinander

steherin Claudia Siebner und sprach dem ZMO Dank und Anerkennung aus. Auch das vielseitige Angebot an Kunst und Kultur, Malerei und Musik bereichert das Leben vor Ort und trägt zum guten gesellschaftlichen Miteinander bei, gegen Vorurteile



Steuropa“ bereits seit Jahrzehnten, wurde der engagierten Leiterin Jutta Hager und ihrem Team von Ehrenamtlichen nun gedankt.

Mit einem ganztägigen Programm feierte der ZMO-Regionalverband im August sein 30-jähriges Bestehen. Zahlreiche Festredner würdigten den

würden Menschen mit ihren bisherigen Erfahrungen so angenommen, wie sie sind, betonte er. Das sei bereichernd für die Stadt und helfe dabei Brücken zu bauen.

„Sie sind angekommen in Bretzenheim und zum festen Bestandteil des Stadtteils geworden“, lobte Ortsvor-

und Ausgrenzung. „Kultureller Austausch kann nur ein friedlicher sein“, betonte Kulturdezernentin Marianne Grosse und rief dazu auf, Demokratie nicht als selbstverständlich anzunehmen, sondern sich aktiv dafür einzusetzen. Als Landesvorsitzende für Rheinland-Pfalz sprach Liane Lichtel

TITEL



von einer „Vision, die Jutta Hager zum Leben erweckt hat“, mit beachtlichem ehrenamtlichem Engagement. Wegweisend sei schon früh die Idee einer lebendigen Demokratie gewesen, hieß es mit Blick auf die Anfänge der Initiative, die mitunter auch mit Skepsis betrachtet wurden.

1971 war der ZMO als „Zentralverband der Mittel- und Ostdeutschen“ von Vertriebenen in Mainz gegründet worden. Er verstand sich in erster Linie als Hilfsverein für all jene, die aus osteuropäischen Ländern kamen und in Deutschland Beratung, Unterstützung und Freunde suchten. Ein wichtiges historisches Ereignis war der Fall der Mauer. Danach wurde der Name in „Zusammenarbeit mit Osteuropa“ geändert. Auch über den osteuropäischen Raum hinaus möchte der Verein heute zur allgemeinen Integrationsarbeit beitragen. Dies würdigte auch Dr. Eckhard Lensch als Sozialdezernent, speziell mit Blick auf den Zugang zu Ämtern, der dadurch wesentlich erleichtert wird. Unter anderem wird im ZMO beraten zur Anerkennung von Schul- und Ausbildungsabschlüssen und in vielen Fragen rund um Institutionen und Bürokratie. Auch zu weiteren Bildungsangeboten wird die Schwelle

niedrig gehalten. Eine Auswahl an Literatur zum kleinen Preis bietet der neue „Buchstaben-Salon“. Mit dem Aufbau eines Secondhand-Ladens war schon vor vielen Jahren begonnen worden. Auch im Sinne der Nachhaltigkeit wird die Möglichkeit geschätzt, günstig Kleidung, Spiele und weitere schöne Dinge zu kaufen. Mit Hilfstransporten wurden schon früher etliche bedürftige Menschen in Osteuropa unterstützt.

Hinzu kommen Projekte, die sich an alle Interessierten richten und Menschen unterschiedlicher Herkunft Gelegenheit bieten möchten, sich näher kennenzulernen. Speziell Kinder und Jugendliche mögen Kunstprojekte wie den Malkurs „Lebenskunst“ unter der Leitung

von Lena Rabinovich. Faszinierend findet sie, wie junge Leute an neuen Herausforderungen wachsen und mit spürbarer Freude mehrere Techniken kennenlernen. Besonders beliebt ist Aquarell-Malerei, ob für Blumenmotive, Tiere oder Landschaften. An den Wänden des großen ZMO-Veranstaltungsraums werden derzeit mehr als 70 Werke gezeigt. Auch Bilder von Erwachsenen sind dabei, etwa mit stimmungsvollen Stadtansichten. Bei einer Vielzahl an Veranstaltungen wurde und wird hier ein Forum geboten, um vor einem interessierten Publikum sein Können zu zeigen. Auch das Festprogramm wurde aufgelockert durch musikalische Beiträge, ob von Julia Shlyfer und Vladlena Porozki oder dem Chor

„Singen für Europa“ aus Zweibrücken. Eigens angereist waren auch vier Mädchen der jungen Ballettgruppe „Sonnenblumen“ aus Pirmasens, mit Tänzen aus Georgien oder dem Kaukasus. Zudem stand die Kinder- und Singgruppe „Pesnohorski“ auf dem Programm. Herzlicher Dank galt allen Unterstützern. „Ohne ein starkes Team geht natürlich nichts“, sagte Jutta Hager, „weitere Helfer sind daher willkommen.“ Wer Erfahrung, Wissen und Können einbringen möchte, kann sich daher an das ZMO wenden, das sich für den guten Zweck auch weiterhin über Geld- und Sachspenden freut.

Nicole Weisheit-Zenz



Die Profis für Altersversorgung

empfehlen:

Aktien-Sparplan mit Geld-zurück-Garantie

Steigen die Aktien, gewinnt man. Fallen sie, ist man abgesichert.

Schwer

Versicherungen • Baufinanzierung • Investmentfonds

Albanusstraße 7, 55128 Mainz-Bretzenheim

Telefon: 06131-34129, Email: info@schwer24.de

Obst-Erzeugnisse aus integriertem **Anbau** und **Straß-wirtschaft**

Weyer's ErnteHof
Daniel Weyer
Am Heckerpfad 24
55128 Mainz
Tel. 06131 - 333 666
Fax 06131 - 333 633

Dienstag bis Sonntag täglich ab 16 Uhr geöffnet.
Ab Mitte September täglich frischer **Federweißer und Zwiebelkuchen.**
Montag Ruhetag

Pizzeria - Bistorante
Vis à Vis

Vor der Frecht 6
55128 Mainz-Bretzenheim
Telefon 0 61 31 / 36 37 86

Montag Schnitztag € 5,90
Täglich Muscheln € 8,90
Freitag Muscheltag € 6,50

Ab September finden Sie uns auch im **Vis à Vis 2** in der **Martin-Kirchner-Straße 15**

auch **Hauslieferung**

Genießen Sie an warmen **Sonntagen** unsere **Terrasse**

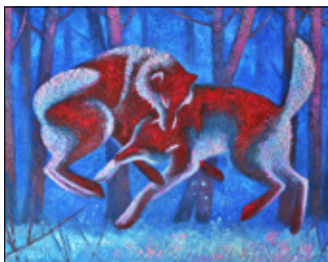
Täglich geöffnet auch an **Feiertagen** von 11.00-14.30 u. 17.00-23.00 Uhr
Samstags von 17.00-23.00 Uhr
Küche bis 22.30 Uhr geöffnet

AKTUELL

Kulturzeit im ZMO

**„Mensch und Tier“,
Ausstellung des Künstlers
Dimitrij Svetschnikov vom
6.9. bis 4.10.2019, Vernissage
am Freitag 6.9.2019, 19 Uhr**

Die ausgestellten freien Arbeiten im Bereich der Malerei sind durchgängig stille, oft introvertierte, bisweilen hermetische Statements, getroffen in einer auf Grundformen reduzierten



Bildsprache. Dimitrij Svetschnikov lebt und arbeitet in der Ukraine. Im Zentrum seiner Auslandsbeziehungen steht seit 1991 Deutschland, dort insbesondere Wiesbaden.

Svetschnikov ist als freischaffender Künstler Mitglied im Künstlerverband der UdSSR und später in der Ukraine. Er nimmt Portraitaufträge an und dokumentiert den Alltag in der Ukraine fotografisch. Die Ausstellung wird vom Büro für Migration und Integration der Stadt Mainz gefördert.

Lesung in der Reihe „Kabinettstückchen im Buchstabensalon“ mit Lutz Schauerhammer am Donnerstag 12.9.2019, 19 Uhr

Theodor Fontane – eine poetische Hommage anlässlich seines 200. Geburtstags.

Theodor Fontane, der Dichter grandioser Balladen und gesellschaftskritischen Romane, feiert in diesem Jahr seinen 200. Geburtstag; der richtige Anlass, um an sein Leben und Werk zu erinnern. Die Dichterpflänzchen stellen einige seiner Lebensstationen und viele seiner faszinierenden Werke vor.

„Heidi“ mit dem Wishmob- Kindertheater am Sonntag, 15.9.2019, 15 Uhr

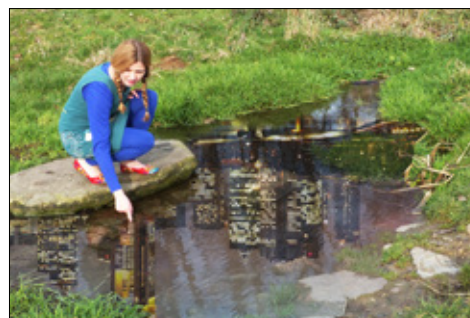
In dem Kindertheaterstück „Heidi“ geht es um das Waisenmädchen Heidi, das auf ein Dorf in den Bergen zu ihrem Großvater, dem Alm-Öhi geschickt wird und dort zum ersten Mal in ihrem Leben eine richtige Heimat findet. Angelehnt an den bekannten Kinderbuchklassiker von Johanna Spyri präsentiert das WishmobTheater eine moderne, unterhaltsame Theateradaption mit viel Musik für Kinder ab 4 Jahre. Dauer ca. 70 Minuten

**Narim Hodjati,
Konzert am Samstag,
21.9.2019, 19 Uhr**

Lernen Sie traditionelle persische Musik kennen! Nariman Hodjati und seine Band entführen Sie in die Welt der urbanen Musik aus dem Iran. Sie werden an dem Abend die Instrumente Tar (Nariman Hodjati), Kanon (Erfan Baruooghi) und Trombak (Ramin Rahmi) kennenlernen, gesanglich begleitet von Shohreh Ghiasi. Die für den europäischen Musikfan sicher fremdartigen Instrumente werden von den Künstlern im Laufe des Konzerts vorgestellt und erklärt.

„Casual Concert 2.0“ mit dem TRIOLIBERO, Konzert am Samstag, 28.9.2019, 19 Uhr

Das Programm „Casual“, was in der Übersetzung so viel bedeutet wie „zwanglos“, vereint Stücke aus verschiedenen Genres, Stilen und Musikrichtungen. Es erklingen



orientalische Weltmusik aus Azerbaijan, klassische Werke von A. Piazzolla, Stücke von Komponisten der Gegenwart sowie Eigenkompositionen und Jazzstandards in eigenem Arrangement.

Das TRIOLIBERO!

ist ein neues Projekt junger russischer Musiker aus Deutschland. Olga Reiser (Flute), Andrey Shabashev (Piano), Pavel Klimashevsky (Bass).

Alle Veranstaltungen finden in den Räumlichkeiten des Vereins „Zusammenarbeit mit Osteuropa“ (ZMO) in der Karl Zörgiebel-Straße 2 (Ecke Hans-Böckler-Str.) in Bretzenheim statt. Der Eintritt ist frei.

baunternehmen

Hermann Daam Dipl.-Ing. (FH)



Hermann Daam Am Eselsweg 3
55128 Mainz-Bretzenheim
Tel. 0 61 31 / 36 54 20
Fax 0 61 31 / 36 44 24

ZMO-Mainz e.V.

Karl-Zörgiebel-Straße 2
55128 Mainz / Bretzenheim

Öffnungszeiten

Secondhand-Markt + Buchstabensalon
Mo-Fr: 11–18:00 und jeden 1. und
3. Samstag des Monats 10-14:00 Uhr

Spendenannahme:

Mo/Mi/Fr. 11–17:00 und jeden 1. und
3. Samstag des Monats 10-13:00 Uhr

Telefon:

Second-Hand: (06131) 2 17 68 01
Buchstabensalon: (06131) 7 32 33 07

**GRÖSSTER MAINZER SECOND HAND
MARKT (KLEIDER+HAUSRAT)
+ BUCHSTABENSALON (MIT CAFÉ)**

**TOLLE AUSSTELLUNGEN, FILME
KINDERTHEATER, KONZERTE,
LESUNGEN + MEHR**

**FREIZEIT-AKTIVITÄTEN, SCHACH,
KREATIV-KURSE + WORKSHOPS
FÜR KINDER UND ERWACHSENE**

**MIGRATIONSBERATUNG + WEITERE
INTERAKTIVE HILFSANGEBOTE**



ZUSAMMENARBEIT
MIT OSTEUROPA e.V.

Infos unter:

WWW.
**zmo-
mainz.de**

KS Baumpflege

Wir suchen ab sofort
einen **Landmaschinenmechaniker** oder
Betriebsschlosser etc.

als Mini-Jober, ausschließlich für samstags.
Aufgabenbereich: Wartungen und kleinere
Reparaturen an Häckslern, Hubarbeitsbühnen,
Fahrzeugen und Kettensägen sowie Arbeiten
rund um die Werkstatt.

Bei Interesse bitte melden unter:
Tel.: 0 61 31/720 94 76 oder mail@ks-baumpflege.de



Dennis Sackmann
Dachdeckermeister

**Steinbiedengasse 7
55128 Mainz**

**Tel.: 06131.34 767
Fax: 06131.36 95 00**

info@dachdecker-posselmann.de